

Verwaltung wurde einVertragsentwurf entwickelt und mit der Diakonie vorverhandelt. Der Kooperationsvertrag sieht unter anderem vor, dass die Diakonie die Vermietung und Betreuung der jeweiligen Wohneinheiten übernimmt und der Gemeinde die aus der Vermietung anfallenden Mietentgelte zustehen, damit das Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBVG) zur Anwendung kommen kann. Die Diakonie übernimmt den Wohnanlagenbetrieb und rechnet mit den Bewohnern ihre erbrachten Betreuungsleistungen ab. Damit das Familienzentrum Hochrhein, welches für die Diakonie die Wohnanlage betreibt, mit der Abwicklung der Verträge und mit dem Einzug der Forderungen entlastet wird, sieht die Vereinbarung vor, dass die Diakonie der Gemeinde eine/n Geschäftsbesorgungsauftrag/-Vollmacht erteilt. Diese ermächtigt die Gemeinde alle mit der Vermietung und Betreuung zu schließenden Verträge abzuwickeln, Geldforderungen einzuziehen und zu betreiben sowie sämtlichen in der Vertragsabwicklung zu erledigenden Schriftverkehr für die Diakonie zu führen.

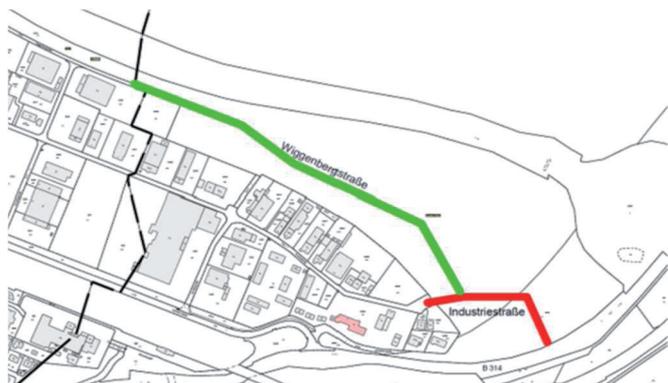
Der Kooperationsvertrag wurde nach erfolgter Feinabstimmung in der Gemeinderatssitzung vorgestellt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig zur Regelung der Einrichtung und des Betriebs der im Anwesen „Bertold-Schmidt-Platz 7“entstehenden anbietergestützten ambulant betreuten Wohnanlage „Wohngemeinschaft im Riedpark“ mit dem Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Hochrhein, Waldshut-Tiengen, den vorgestellten Kooperationsvertrag zu schließen.

#### **Vergabe von Straßennamen für das Gewerbegebiet „Wiggenberg Ost“**

Aufgrund der nun beginnenden Erschließungsarbeiten sowie anstehenden Verkäufe der Grundstücke im Gewerbegebiet „Wiggenberg Ost“, sollten die Erschließungsstraßen bzw. die künftige Straßenzuordnung vergeben werden.

Vorgeschlagen wurde seitens der Verwaltung hierzu, der künftigen Bebauung die Verlängerung der beiden bereits bestehenden Straßen „Wiggenbergstraße“ und „Industriestraße“ zuzuordnen.



Der Gemeinderat beschloss einstimmig im Gewerbegebiet „Wiggenberg Ost“ die beiden Straßennamen „Wiggenbergstraße“ und „Industriestraße“ zu vergeben.

#### **Annahme von Spenden**

Bei der Gemeinde Lauchringen gingen 18 Spenden für die Ausbildung eines peruanischen Studenten in den Ausbildungsfonds Peru, eine Spende an die Kleinkindertagesstätte Blumenwiese sowie eine Spende an den Helferkreis Lauchringen ein.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der Spenden.



### **Öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses**

Der Gemeindevwahlausschuss (GWA) für die Kommunalwahlen 2019 tagt öffentlich

**am 02.04.2019 um 18:00 Uhr  
im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses Lauchringen.**

#### **Tagesordnung:**

1. Hinweis an die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses über ihre Pflicht zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten nach § 21 Abs. 2 Kommunalwahlordnung (KomWO) seitens des Vorsitzenden.
2. Prüfung der Gesetzmäßigkeit der eingegangenen Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl 2019 und Beschlussfassung über ihre Zulassung oder die Zurückweisung der Wahlvorschläge.
3. Billigung des Einsatzes des automatisierten Wahlauswertungsverfahrens WinWVIS von ITEOS, Stuttgart, zur Stimmzettelerfassung und Wahlauswertung bei den Kommunalwahlen 2019.
4. Bekanntgabe der Reihenfolge der Ermittlung des Wahlergebnisses bei den Kommunalwahlen 2019 gemäß § 51 Abs. 3 KomWO seitens des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses.
5. Festlegung des Ortes für die Auszählung der Kommunalwahlen 2019 und der Dauer der Unterbrechung der Auszählung.

gez. Siegfried Dinter,  
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



### **ACHTUNG! Rathaus schließt früher**

Wegen eines innerdienstlichen Anlasses schließt das Rathaus Lauchringen am Freitag, 12. April 2019 bereits um 12.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

**Ihre Gemeindeverwaltung**